Rheinzeitung 16.3.19

Die K 11 ist endlich wieder befahrbar

Nach drei Jahren Bauzeit ist die Sanierung des Abschnitts zwischen Linz und Ockenfels fertig

■ **Linz/Ockenfels.** Nach dreijähriger Bauzeit haben die Kreisverwaltung Neuwied und der Landesbetrieb Mobilität (LBM) Cochem-Koblenz jetzt die K 11 zwischen Linz und Ockenfels wieder freigegeben. Für Anwohner und Autofahrer geht damit eine lange Zeit großer Einschränkungen zu Ende. Denn der gesperrte „Rheinhöller" bedeutete die Inkaufnahme langer Umwege und weitere Beeinträchtigungen für Ockenfelser Gastronomie und Gewerbe.

Nach der offiziellen Wiederfreigabe des „Rheinhöllers" sind als Letztes die Auftragung der feinen Deckschicht und Straßenmarkierungsarbeiten geplant. Nach Informationen des LBM wird hierfür die Straße noch einmal für drei Tage gesperrt. Landrat Achim Hallerbach warf bei der Wiederfreigabe vor Ort einen kurzen Blick zurück: Nachdem 2016 entdeckt wurde, dass die Stützwand der Kreisstraße an Standsicherheit verlor, erarbeitete der LBM mit dem Landkreis, betroffenen Kommunen und Abwasserwerken der Verbandsgemeinde Linz ein Sanierungskonzept. Von den 2,5 Millionen Euro Kosten (ohne Kanalarbeiten) übernahm das Land Rheinland-Pfalz 65 Prozent. Die Sperrung der Straße habe den Bürgern, auch der Feuerwehr, dem ÖPNV, den Rettungsdiensten und dem Schülerverkehr Einiges abgerungen. „Ich bin froh, dass das in Rekordzeit durchgezogene Straßenbauprojekt nun beendet ist", so Hallerbach.

Als größtes und dringlichstes Projekt im Kreisstraßenbau bezeichnete der Kreisbeigeordnete und zuständige Dezernent Michael Mahlert die Sanierung des K 11-Abschnitts. Er berichtete von der Verunsicherung der Bürger und von der Diskussion rund um zumutbare alternative Zuwegungen. Zur gesamten Sanierung sagte der Linzer Stadtbürgermeister Hans-Georg Faust: „Wir haben uns gemeinsam in der Verantwortung gesehen, möglichst schnell zu einem Ergebnis zu kommen, und das ist allen gelungen." Er bedankte sich bei allen beteiligten Behörden und benachbarten Kommunen.

„Wenn jetzt noch die Deckschicht auf die Straße aufgetragen wird, sind wir heilfroh", sagte der Ockenfelser Ortsbürgermeister Kurt Pape im Namen der Ockenfelser Bürger. **Simone Schwamborn**

Endlich freie Fahrt: Nach dreijähriger Bauzeit gibt die Kreisverwaltung die Kreisstraße zwischen Linz und Ockenfels wieder frei. Foto: Simone Schwamborn